

Deutsches Reich.

Mit besonderer Befriedigung hat die gouv. nementale Presse von den Enthüllungen eines Artikels der pariser 'Karte' über die Wahregeln...

Süd und West aufstellen und zwei von den drei seitens des Bezirksvereins in Erwägung...

Insolvenzverfahren wird eine besondere Klasse eingerichtet. Die Mitglieder des Vereins...

Es ist sicher kein leichtes Unternehmen, wenn ein einzelner Künstler in öffentlichen Vokal ein abstraktes Musikstück mehrere Stunden hindurch...

Vom Verein 'Verduld' und Lehranstalt für Brauerei in Berlin... die Ausstellung an Freitage...

In geistiger Hauptbestimmung des Domkirchenchores wurde vorerst beschlossen, die Übungsstunden...

Das neu erbaute Gesellschaftshaus der Gauschützen Schützen-Vereins...

Salle, den 26. Oktober.

Die Vertheilung über die verstorbenen gefahren abgeleiteten Verammlungen kommunaler Bezirksvereine...

Der Naturwissenschaftliche Verein für Sachsen und Thüringen hält nächsten Sonntag, wie schon bekannt...

Es werden uns folgende Veränderungen mitgetheilt: Das Lohner'sche Grundstück in der Albrechtsstraße...





**En gros. Loofah-Schwämme En detail. Loofah-Einlegesohlen**  
 bei **Hermann Arnold**  
 neben der Marktkirche.

ist **Martin Lössner** ist  
 Kaminofeuer. Nr. 10. — Uhrmacher — Kaminofeuer. Nr. 10.  
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager aller Arten Uhren zu den  
**billigsten Preisen.**  
 NB. Reparaturen an Uhren und Musikwerken ic. werden auf  
 und billigt unter Garantie ausgeführt.

**Witzkarten-Fabrik**  
 (gegründet 1860)  
 von G. A. Wehnert, Lithogr. Anstalt, Dresden, am See 24  
 empfiehlt 400 verschiedene Witzkarten in Banddruck incl 1 Blatt dazu  
 100 Schild von A 1.50, 2 A und 3 B (jedes 100 St. in 50 Sorten fortirt).  
 Spezialität von fr. humoristischen Witzkarten-Blättern zum Decoriren  
 von Schlichtereien, Hochzeiten, bis Hofmännern ic. Großlisten hoher Rabatt.  
 Preisrecount gratis. Versandt nur gegen Nachnahme. Bei Einleitung des  
 Betrages franco-Zufendung.

Bank-Geschäft, **AUGUST FUHSE**, Staats-Lotterie-Effekten-Handlung,  
 Friedrichstrasse 70. BERLIN W., Friedrichstrasse 79.  
 Loose zur 177. Königl. Preussischen Klassen-Lotterie stets in allen Abschnitten  
 vorräthig. Ziehung II. Klasse 7.—8. November 1887. Pläne gratis.

**„Berliner Abendpost“**  
 erscheint täglich (wöchentlich 6 mal).  
 Abonnement **1 Mark** pro Quartal

Die „Berliner Abendpost“ ist eine Zeitung der That-  
 sachen. Unter Ausschluss aller politischen Balconnements rasche  
 Berichterstattung auf allen Gebieten des täglichen Lebens — Handels-  
 und Börsenberichte. — Die preussischen Lotterielisten am Tage  
 der Ziehung.  
 Im Feuilleton erscheint gegenwärtig ein sensationeller Roman:  
**„Aus der russischen Gesellschaft“** von J. Barber.  
 Den neu hinzutretenden Abonnenten wird der bis zum 1. November  
 bereits erschienene Theil gratis und franco nachgeliefert.

Abonnement **68 Pfennige**  
 pro November und Dezember }  
 Nur bei Postanstalten zu abonniren (Post-Zeit-Liste 13. Nachtr. Nr. 798a.)  
 Berlin SW. Verlag der „Berliner Abendpost“.

**Amerikanisches Waschpulver**  
 wird unentbehrlich in jeder Haushaltung schon nach einmaligem Gebrauch  
 durch seine große Sparnis an Seife und Soda; es greift die Wäsche  
 nicht an und macht das Weichen überflüssig. — Viele große Annehmlich-  
 keit verbunden mit dem billigen Preis **15 Pfg. pro Packet** wird es  
 schnell zum Fremde jeder Hausfrau machen.  
 Zu haben in Halle bei **Ernst John**, Albrechtstrasse 17 und **Geb. K.**  
**Keller**, Droguenhandlung, Große Ulrichstrasse 10; in **Schleus** bei  
**Geb. Kleeberg**.

**Dr. Lutze's Heilanstalt in Cöthen (Anh.)**  
 Zur Fabrication des nach unserer Vorschrift zusammengesetzten  
**Dr. Lutze'schen Gesundheits-Kaffees**  
 ist einzig und allein die Firma  
**Louis Wittig & Co. in Cöthen (Anh.)**  
 berechtigt. In keiner anderen Fabrik und an keinem anderen  
 Orte wird der  
**Dr. Lutze'sche Gesundheits-Kaffee**  
 echt hergestellt und nur das Fabrikat von  
**Louis Wittig & Co.,**  
 dessen vorschriftsmässige Beschaffenheit wir gewährleisten können, wird von uns  
 empfohlen.  
 Alle anderen, widerrechtlich mit unserm Namen in Verbindung gebrachten  
 Gesundheits-Kaffeesorten erweisen sich demnach lediglich als nachgeahmte, bezw.  
 gefälschte Präparate.

Berlin und Cöthen  
 Dr. med. Ernst Arthur Lutze, Dr. med. Paul Lutze,  
 pract. u. homöopathischer Arzt, dirigirender Arzt der Lutze'schen  
 Wundarzt und Geburtshelfer. Heilanstalt in Cöthen (Anhalt).

**Zur Herbstpflanzung.**  
 5000 Stück hochstämmige Birnen, Äpfel, Nüsschen, mit den  
 besten und edelsten Sorten, größtentheils von den vielfach prämiirten  
 Hauptstämmigen Ausstellungen, werden, in starken tadellosen  
 Stämmen empfiehlt zu den billigsten Preisen  
**Die Baumhülle zu Sennewitz bei Trotha.**  
 H. Wenig.

Die Hauptvertretung einer gut renommirten,  
 eingeführten **Lebensversicherung**  
 wird für Halle a. S. vacant. Abschlussprovision. — Incasso-  
 provision. — Extrabonification. — Bureauzuschuss.  
 Nur leistungs- u. cautionsfähige Persönlichkeiten belieben u.  
 Angabe von Referenzen Correspondenzen sub M. 10 hauptpost-  
 lagernd Halle a. S. niederzulegen.

Sonnabend den 5. November  
 Abends 7½ Uhr  
 im Saale des „Prinz Carl“  
**Concert**  
 des  
 kgl. preuss. u. k. k. österr. Kammersängers  
**Ladislaus Mierzwinski**  
 unter Mitwirkung der Klaviervirtuosin  
**Fräulein Melanie Wierzkowska**  
 aus Wien.

**Programm.**  
 1. Variationen Op. 10 — Beethoven. 2. Arie a. d. Hugenotten — Meyerbeer.  
 3. Die Lorelei — Liszt. 4. a. Nocturne — Chopin. b. La Source — Leschetitzky.  
 c. Menuet à l'antique — Palestrina. 5. Ideale — Tosti. 6. a. Aufschwung —  
 Schumann. b. Valse — Moszkowsky. 7. Sicilienne a. Rob. der Teufel — Meyerbeer.

Der Concertfögel ist aus der Hofpianofortefabrik **Th. Steinweg**  
 Nachfolger (Grotzian, Hefterich & Schulz) in Braunschweig.  
**Preise der Plätze.**  
 I. Platz 4 A II. Platz 3 A III. Platz 2 A IV. Platz (Stehplatz) 1 A  
 Der Verkauf der Billets findet in der Musikalienhandlung von **Walter**  
**Alban**, Leipzigerstrasse 27, sowie Abends an der Kasse statt.

**Prinz Carl.**  
 Gute Donnerstag Abends 8 Uhr  
**Grosses Concert**  
 der ganzen Capelle des Königl. Magd. Süf. Mats. Nr. 36.  
 Entree an der Kasse 50 Pfg. O. Wiegert, Capellmeister.  
 Billets im Vorverkauf, 3 Stück 1 Mtl., sowie 15 Stück 3 Mtl.,  
 sind in den bekannten Organisationshandlungen zu haben. Auch haben  
 die Sommerabonnements-Billets gegen einen Zuschlag von 5 Pfg.  
 noch für 2 Concerte Gültigkeit.

**Für Regelfesellschaften.**  
 Weine gut asphaltirte heisse Regelfahnen mit freundlichem Regelfe-  
 zimmer ist für **Dienstag Abend** noch zu besetzen.  
**Kaiserhof, Reifstrasse 128.**

**Hôtel & Café David.**  
 Herm. Heller.  
 Gute Donnerstag den 27. October  
**Zweite u. letzte Soirée amusante**  
 des bedeutenden Clavier-Sumiristen  
**Herrn O. Lamborg aus Wien.**  
 Anfang 8 Uhr. Neues Programm. Entree 50 Pfg.

**Hofjäger.**  
 Freitag den 28. October  
**Grosses Karpfenessen,**  
 wozu ergebenst einladet **Louis Eberhardt.**  
**Kunze's Restaurant,**  
 Wilhelmstrasse 14,  
 empfiehlt seine Specialitäten zur gef. Vernehmung. Mittagsstisch 12—2 Uhr.  
 Vereinszimmer frei. Regelfahnen. Reichhaltige Abend-Speisekarte.  
 ff. Lager- und Bayerisch Bier.  
**Gute Donnerstag Büfetschweinsknochen**  
 mit Sauerkraut, Meerrettig und Kolden.  
**Restaurant zum Kapuziner.**  
 Heute Donnerstag den 27. October  
**Schlachtfest.**

**Gewerbe-Verein Halle a. S.**  
 Sonnabend den 29. October er. Abends 8 Uhr findet im  
 „Hôtel schwarzer Adler“, Große Steinstrasse, eine  
 außerordentliche Versammlung statt, wozu die Mitglieder  
 eingeladen werden.  
 Tages-Debatte: Vortrag des Herrn Handelskammersecretärs a. D.  
 Dr. H. Fränkel, Betreffend von der Gesellschaft für Verbreitung von Volks-  
 bildung) über: „**Leingewerbe und Großindustrie**“.  
 Nichtmitglieder können eingeführt werden.  
**Der Vorstand des Gewerbevereins.**  
 C. Schulze.

Die verehrten Mitglieder des Vereins für Volkswohl, Kunstgewerbe-  
 Vereins und Vereins selbständiger Conditoren sind als Gäste herzlich will-  
 kommen und haben gegen Vorzeigung der betreffenden Mitgliedskarte Zutritt.  
**Verein ehemal. 12er Sufaren für Halle u. Umgegend.**  
 Sonnabend den 29. October Abends 8 Uhr Monats-Ver-  
 sammlung im Vereinslocale zum „**Rosenthal**“.  
 Tagesordnung: 1. Bericht über die Herbst-Delegirten-Versammlung.  
 2. Aufnahme neuer Kameraden.  
 3. Weiteres Geschäftliches. Der Vorstand.

Verwechseln mit dem Wiener Café des Herrn Otto in  
 der Poststrasse vorübergehen, mache ich hiermit bekannt, daß das  
 von mir im November in der Großen Steinstrasse neben der Stadt  
 Samburg zu eröffnende Wiener Café die Bezeichnung  
**„Café Bauer“**  
 erhalten wird. Bei der Ähnlichkeit des Namens des Herrn Otto  
 mit dem meinigen bitte ich daher die Adresse aller Sendungen an  
 mich recht genau schreiben zu wollen.  
 Halle a. S., den 25. October 1887. J. Ott.

**Stadt-Theater.**  
 Mittwoch den 26. October  
 42. Vorstellung. 33. Abonn.-Vorstellung.  
 Farbe weiß.  
**Der fliegende Holländer.**  
 Anfang 7½ Uhr.

Donnerstag den 27. October  
 43. Vorstellung. 34. Abonn.-Vorstellung.  
 Farbe roth.  
 Anfang 7½ Uhr.  
**Der Alpenkönig und der  
 Menschenfeind.**  
 Romantisch-komisches Märchen in drei  
 Acten von Ferd. Heilmann.  
 Berlonen.

Atragolis, der Alpen-  
 König C. Schmidt.  
 Minariss' Alpen- A. Pfeiffer.  
 Alpenfj geiler W. Baumüller.  
 Hoppelkopf, ein reicher  
 Süßliebhaber S. Santch.  
 Sophie, seine Frau A. v. Wangenheim  
 Walden, sein Tochter  
 briter Ehe A. v. Metar.  
 Silberstein Sophiens  
 Bruder, Kammerling  
 in Bensch B. Kühn.  
 August Doeh, ein  
 junger Maler D. Kirch.  
 Giesden, Waldens  
 Kammermädchen W. Ulrich.  
 Hofbafel, Bedienter C. Vog.  
 Sebastian, Kuchbäcker G. Dreger.  
 Sabina, Köchin C. Bauer.  
 Christian Gilmwurm,  
 ein Stubenbender A. Frey.  
 Martha, sein Weib C. Vog.  
 Salchen A. v. Bonn.  
 Ganschen ihre G. Bont.  
 Christtopf Kinder W. Wächter.  
 Andres J. Brost.  
 Christian's Großmutter S. Zimmermann.  
 Feingel, ein Hofkammer  
 Bedienter W. Klein.  
 Victorines S. v. Bismarck-Rühnan  
 Waldpurgs Geift J. Behre.  
 Emerentias J. Dohn.  
 (von Hoppelkopf's verlorb. Weibern)  
 Althegeier Genien. Diener bei  
 Hoppelkopf.  
 Die Handlung geht auf Hoppelkopf's  
 Landgut und in dessen Nähe vor.

Freitag den 28. October  
 44. Vorstellung. 35. Abonn.-Vorstellung.  
 Farbe blau.  
**Melodramatischer Festprolog.**  
 Dieuau:  
**Mozart-Concert.**  
 Zum Schluß:  
**Mozart und Haydneder.**  
 Anfang 7 Uhr.

**Victoria-Theater.**  
 Donnerstag den 27. October 1887  
 Zum ersten Male:  
**Krieg im Frieden.**

**Reichshalle.**  
 Donnerstag den 27. October er.  
**Schlachtfest.**  
 Anfang 9 Uhr. Eintritt  
 68 Laber erachtet ein R. Preller.

**Henze's Hotel.**  
 Gute Donnerstag  
**Schlachtfest.**

**Hôtel zur Tulpe.**  
 Donnerstag Schlachtfest.  
 „Salzquelle.“  
 Sonnabend  
**großes Schlachtfest.**  
 Tischgäste n. n. angen.

Wittwoch den 26. und Donnerstag  
 den 27. October Abends  
**Büfetschweinsknochen mit Sauerkraut**  
 in der **Speisekammer** von **Fr.**  
**Dönnau**, Großer Sandberg 14.  
 Gute Donnerstag  
**hauslichglatte Wurst.**  
**Th. Harig**, Brunsgraben 16c.

**f. Privatmittagsstisch**  
 von 12½ bis 2 Uhr. Für Damen abart.  
**Charlottenstraße 17a, II. r.**

**Regelfahnen**  
 einige Tage der Woche zu vergeben  
**Pfälzer Schiessgraben.**  
 Starke.

**Carnevaller Urania.**  
 Mittwoch und Sonn-  
 abend, Abends 8—9 Uhr  
**Zurubung**  
 Regelfahnen u. Begänge  
 in der Stadt. Turnhalle.  
 Der Vorstand.